



FORTSCHRITT & ZUSAMMENHALT

Unser Programm
für das solidarische Sachsen

DIE LINKE.



Wir sind die Partei: DIE LINKE.

Wir haben ein Ziel.

Es soll den Menschen in unserem Land gut gehen:

- **Kein** Mensch soll arm aufwachsen.
- Jeder Mensch soll selbst über sein Leben bestimmen.
- Jeder Mensch soll gut und sicher leben können.
- Jeder Mensch ist gut und wichtig.
- Wenn ein Mensch Hilfe braucht, dann soll er Hilfe bekommen.
- Jeder Mensch soll überall dabei sein und mitbestimmen können.



Wir schaffen das **nicht** alles in den nächsten 5 Jahren nach der Wahl.

Aber wir wollen anfangen. Wir brauchen dafür Ihre Hilfe.

Wenn mehr Menschen DIE LINKE wählen, dann kann DIE LINKE auch mehr schaffen.

Vielleicht als Partei in der Regierung.

Vielleicht als Partei **nicht** in der Regierung.

Das nennt man: Opposition.



Wir wollen **nicht** einfach nur weitermachen.
Wir haben neue Ideen.

Darum planen wir 9 wichtige Projekte.

Damit wollen wir die Dinge verändern
und für alle besser machen.

Das nennt man: **Fortschritt.**

Damit können alle gut zusammenleben.
Das nennt man: **Zusammenhalt.**

Wir kämpfen für unsere Projekte.

Unsere Projekte



Projekt 1:

Reiche Firmen kaufen oft Grundstücke oder Gebäude vom Land Sachsen.

Erst ist das gut.
Sachsen bekommt dafür viel Geld.

Aber oft braucht Sachsen die Grundstücke oder Gebäude irgendwann wieder selbst.

Dann muss Sachsen noch mehr Geld bezahlen.

Oder reiche Menschen kaufen Wohnungen von den Städten.

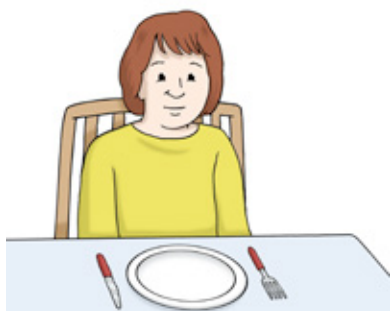
Dann steigen die Mieten und arme Menschen finden **keine** Wohnung.



Darum sagen wir:

Das Land Sachsen soll **nicht** mehr so viel an reiche Firmen verkaufen.

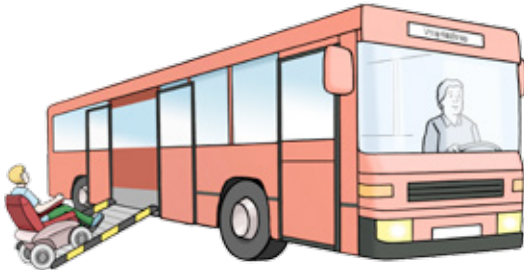
Die Städte sollen **nicht** mehr so viele Wohnungen an reiche Menschen verkaufen.



Projekt 2:

Das Mittagessen in Schulen und Kitas soll **kein** Geld kosten.

Sonst bekommen Kinder aus armen Familien vielleicht **kein** Mittagessen.



Projekt 3:

Bus und Bahn sollen für Schüler **kein** Geld kosten.

Dann müssen Eltern **nicht** dafür bezahlen, dass ihr Kind zur Schule kommt.

Kinder sollen gut überall hinkommen.



Projekt 4:

Firmen für Bus und Bahn nennt man: Verkehrs-Unternehmen.

In Sachsen gibt es viele Verkehrs-Unternehmen.

Jedes Verkehrs-Unternehmen hat eigene Regeln.

Zum Beispiel

- wie teuer eine Fahrkarte ist.
- wo man eine Fahrkarte benutzen kann.

So können die Menschen **nicht** gut planen.

Darum sagen wir:

Alle Verkehrs-Unternehmen in Sachsen sollen die gleichen Regeln haben.

Das nennt man: **Verkehrs-Verbund**.

Regeln	
1.	_____
2.	_____
3.	_____



Projekt 5:

Ämter und Behörden vom Land Sachsen geben oft Aufträge an Firmen.

Dafür gibt es viele Regeln in einem Gesetz.

Das Gesetz heißt: Vergabe-Gesetz.



Wir wollen einige Regeln ändern, wenn eine Firma einen Auftrag bekommen will:

Die Firma muss ihren Mitarbeitern einen bestimmten Lohn zahlen.

Sie darf **nicht** weniger zahlen.

Das nennt man: Mindestlohn.



Die Firma soll etwas Gutes tun.

Sie soll zum Beispiel Projekte machen,

- die den Menschen helfen.
- die der Umwelt helfen.



Projekt 6:

Die Menschen in Sachsen sollen in der Politik mehr mitreden können.

Dafür wollen wir Angebote machen.

Alle sollen besser ihre Meinung sagen können.

Aber alle müssen sich mit ihren Meinungen an die Grundrechte halten.

Zum Beispiel:

- **Kein** Mensch wird schlechter behandelt.
- **Kein** Mensch wird ausgeschlossen.



3 besondere Projekte



Wir wollen nach der Wahl
in der Regierung sein.

Dafür brauchen wir auch andere Parteien.

Wir reden mit den Parteien
über unsere Projekte.

3 Projekte wollen wir auf jeden Fall machen.

Die anderen Parteien müssen
auch für diese 3 Projekte sein.

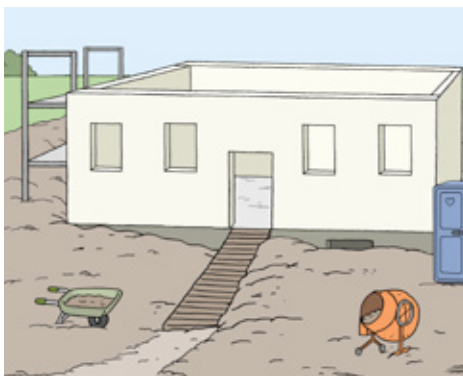


Projekt 7:

Schüler sollen länger zusammen
in einer Klasse bleiben können.

Zum Beispiel bis zur Klasse 8.

Dafür brauchen wir die Gemeinschafts-Schule.



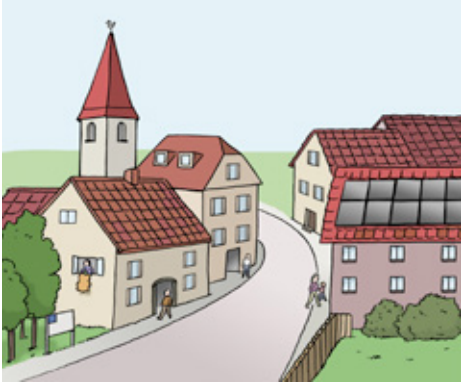
Projekt 8:

Wir brauchen mehr günstige Wohnungen.

Besonders Städte müssen sich
darum kümmern.

Das nennt man: Sozialer Wohnungsbau.

Wir brauchen jedes Jahr
20.000 neue Wohnungen oder mehr.



Projekt 9:

Alle Menschen sollen das bekommen,
was sie zum Leben brauchen.

Zum Beispiel:

- Essen
- Pflege
- Behandlung

In kleinen Orten ist das oft schwierig.

Es gibt **nicht** genug Angebote.

Wir wollen uns darum kümmern,

- dass es mehr Läden gibt.
- dass es mehr Pflege-Einrichtungen gibt.
- dass es mehr Ärzte gibt.

Wir können zum Beispiel Geld dazugeben
oder für andere gute Gründe sorgen.



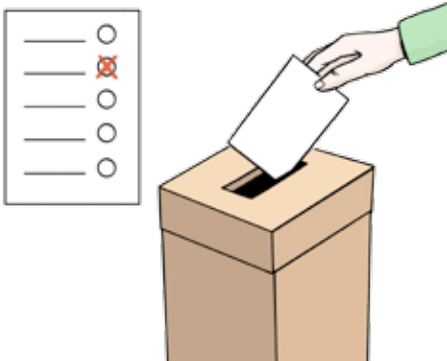
Wählen Sie DIE LINKE



Wir wollen diese Projekte machen.

Sie sind gut für alle Menschen in Sachsen.
Sie sind gut für Fortschritt und Zusammenhalt.

Es ist **nicht** wichtig,
welche Partei dafür mit uns
zusammen arbeitet.



Finden Sie unsere Projekte gut?

Sie können uns helfen.
Bitte geben Sie uns bei der Wahl Ihre Stimme.

Für ein Sachsen,
in dem alle gut leben können.

Wählen Sie am 1. September DIE LINKE.



Der Text in Leichter Sprache ist von:

© Büro für Leichte Sprache,
Lebenshilfe
für Menschen mit geistiger Behinderung
Bremen e.V., 2019.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe
für Menschen mit geistiger Behinderung
Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers,
Atelier Fleetinsel, 2013.

DIE LINKE.

DIE LINKE. Sachsen
Kleiststraße 10a
01129 Dresden
Telefon: 0351 85 32 70
Fax: 0351 85 32 720
E-Mail: kontakt@dielinke-sachsen.de

Für diesen Text war zuständig:
Thomas Dudzak